



Datenschutzhinweise zur Bewerbung für ein Beschäftigungs- oder Dienst-, bzw. Ausbildungsverhältnis bei der Verwaltungsgemeinschaft Aub

1. Verantwortliche Stelle

Verwaltungsgemeinschaft Aub
Marktplatz 1
97239 Aub
info@vgem-aub.bayern.de

Tel.: 09335 / 9710-0

2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte*r

Datenschutzbeauftragter der
Verwaltungsgemeinschaft Aub
Marktplatz 1
97239 Aub
info@vgem-aub.bayern.de Tel.: 09335 / 9710-0

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Verwaltungsgemeinschaft Aub ausschließlich zum **Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung und des Stellenbesetzungsverfahrens bzw. des Verfahrens zur Besetzung der Ausbildungsplätze** erhoben und verarbeitet. Wenn Sie für eine Einstellung in Betracht kommen, werden Sie im Rahmen des Einstellungsprozesses über die dann zu erhebenden Daten gesondert informiert.

Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden personenbezogene Daten nicht erneut erfasst, sondern zur weiteren Verwendung innerhalb der Personalverwaltung direkt an die Abrechnungsstelle übermittelt.

Eine Verarbeitung für andere Zwecke findet ohne Ihre Zustimmung nicht statt.

Ihre Daten werden auf Grundlage von **Art. 6 Abs. 1 lit. b, Art. 9 Abs. 2 lit. b, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) und Art. 103 Bayerisches Beamten gesetz (BayBG)** verarbeitet.

4. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen. Dies sind allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. weitere Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln.



5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Aub nur an die Stellen weitergegeben, die bei der Bearbeitung Ihrer Bewerbung zwingend zu befassen sind. Das Bewerbungsverfahren erfolgt stets in Zusammenarbeit zwischen

- der dafür zuständigen Personalstelle,
- der jeweiligen Abteilungen/Sachgebiete und
- soweit gesetzlich vorgeschrieben, der zuständigen Personal- und Schwerbehindertenvertretung.

Die Angabe einer **Schwerbehinderung oder Gleichstellung** steht in Ihrem Ermessen als Bewerberin bzw. Bewerber. Über Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung ist die Schwerbehindertenvertretung nach § 164 Abs. 1 Satz 4 SGB IX unmittelbar nach Eingang der Bewerbung zu unterrichten, es sei denn Sie lehnen ggf. die Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung ausdrücklich ab. Geben Bewerberinnen bzw. Bewerber eine Schwerbehinderung mit einem Grad von mindestens 50 oder eine entsprechende Gleichstellung im Bewerbungsfragebogen an, können alle Bewerbungen im laufenden Stellenbesetzungsverfahren durch die zuständige Schwerbehindertenvertretung eingesehen werden.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland ist **nicht** geplant.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Schriftlich bei uns eingegangene Bewerbungsunterlagen werden von uns 6 Monate nach der Mitteilung des Auswahlergebnisses datenschutzkonform vernichtet. Elektronisch eingegangene Bewerbungsunterlagen werden von uns gespeichert und 6 Monate nach der Mitteilung des Auswahlergebnisses datenschutzkonform gelöscht.

Sollten wir die Bewerbungsunterlagen für eine möglicher spätere Stellenbesetzung weiter verarbeiten wollen, so werden wir dies nur mit Ihrer Einwilligung tun. Hierzu setzen wir uns gesondert mit Ihnen in Verbindung.

Im Personalauswahlverfahren zur Ausbildung für eine Beamtenlaufbahn werden wegen der Teilnahmenbeschränkung nach Art. 22 Abs. 8 Satz 7 Leistungslaufbahngesetz (LLbG) Ihre erfassten Daten für maximal 10 Jahre nach erstmaliger erfolgloser Teilnahme gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrung werden Ihre Daten nur noch anonymisiert für statistische Zwecke vorgehalten.



8. Betroffenenrechte

Sie haben als betroffene Person in Bezug auf die erhobenen Kontaktdaten das Recht auf **Auskunft (Art. 15 DSGVO)**, das Recht auf **Berichtigung (Art. 16 DSGVO)**.

Darüber hinaus können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen vor die **Lösung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** verlangen sowie **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einlegen (**Art. 17, 18 und 21 DSGVO**).

Nutzen Sie zur Wahrnehmung Ihrer Rechte die obigen Kontaktdaten des Verantwortlichen. Der Verantwortliche wird eine Lösung der Kontaktdaten unabhängig davon nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vornehmen.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim **Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz**:

Der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz

Postfach 22 12 19

80502 München

Tel.: 089 212672-0

Fax: 089 212672-50

Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

9. Angabe Ihrer Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen von Bewerbungsprozessen ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind somit nicht verpflichtet, Angaben zu Ihren personenbezogenen Daten zu machen. Für die Entscheidung über eine Bewerbung bzw. einen Vertragsabschluss in Bezug auf ein Beschäftigungs- oder Dienst-, bzw. Ausbildungsverhältnis bei der Verwaltungsgemeinschaft Aub sind diese aber unbedingt erforderlich.

Sofern o.g. Daten nicht hinreichend zur Verfügung gestellt werden, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.